

An alle
Eltern der Schillerschule

Ansprechpartner(in): Theresia Heidel
Durchwahl: 06227 35-3700
E-Mail:
Sekretariat@Schillerschule-Walldorf.de

Sehr geehrte Eltern,

hiermit leite ich Ihnen den Elternbrief unserer Ministerin weiter.

Weiterhin möchte ich Sie über unsere aktuellen Planungen bezüglich der Organisation der kommenden Schulwochen informieren:

Ab dem 15.06. werden alle Schüler der Schillerschule wochenweise im Wechsel beschult, d.h. eine Woche Präsenzunterricht für die Klassen 1 und 3, anschließend eine Woche Lernen zu Hause, dies wird mit den Klassen 2 und 4 im Wechsel geschehen.

Die Kinder werden pro Klasse in zwei Gruppen eingeteilt. Die Gruppenzugehörigkeit in Klasse 4 bleibt wie bisher, die Gruppenzuteilung der Kinder der Klassen 1,2 und 3 geht den betreffenden Eltern nächste Woche zu.

Jede Gruppe wird täglich von Montag bis Freitag unterrichtet. Eine Hofpause ist nicht vorgesehen.

Montag – Donnerstag

Gruppe I 08.00 bis 10.15 Uhr

Gruppe II 10.45 bis 13.00 Uhr

Freitag

Gruppe I 08.00 bis 09.30 Uhr

Gruppe II 10.00 bis 11.30 Uhr

Ihre Kinder werden in den kommenden Wochen wie folgt beschult:

Kalenderwoche 25 (15.6. – 19.6.):

Unterricht in der Schillerschule: Klasse 1 und 3

Lernen zu Hause: Klasse 2 und 4

Kalenderwoche 26 (22.6. – 26.6.):

Unterricht in der Schillerschule: Klasse 2 und 4

Lernen zu Hause: Klasse 1 und 3

Kalenderwoche 27 (29.6. – 3.7.):

Unterricht in der Schillerschule: Klasse 1 und 3
Lernen zu Hause: Klasse 2 und 4

Kalenderwoche 28 (6.7. – 10.7.):

Unterricht in der Schillerschule: Klasse 2 und 4
Lernen zu Hause: Klasse 1 und 3

Kalenderwoche 29 (13.7. – 17.7.):

Unterricht in der Schillerschule: Klasse 1 und 3
Lernen zu Hause: Klasse 2 und 4

Kalenderwoche 30 (20.7. – 24.7.):

Unterricht in der Schillerschule: Klasse 2 und 4
Lernen zu Hause: Klasse 1 und 3

Kalenderwoche 31: Genaue Planung erfolgt noch – wir möchten uns von den Viertklässlern gut verabschieden können und erarbeiten hier aktuell ein Konzept.

Schule wird aufgrund des vorgeschriebenen Abstandsgebotes leider nicht wie gewohnt stattfinden können; es gelten deshalb folgende Regelungen:

Bitte schicken Sie Ihr Kind nur zur Schule, wenn es vollkommen gesund ist. Entschuldigen Sie Ihr Kind im Sekretariat bis 07.30 Uhr (auch auf den Anrufbeantworter sprechen, Tel: 06227-353700), sollte es nicht am Unterricht teilnehmen können. Eine mögliche Erkrankung an Covid ist der Schule umgehend mitzuteilen. Auch im Präsenzunterricht sind die Hygienevorgaben und das Abstandsgebot unter den Kindern sowie auch gegenüber der Lehrkraft einzuhalten. Bitte besprechen Sie dies mit Ihren Kindern (Hust- und Niesetikette, Hände waschen und desinfizieren etc). Die Kinder können in Eigenverantwortung Masken tragen, wenn sie dies möchten.

Die Kinder erhalten von ihren Lehrerinnen einen ihnen zugewiesenen Sitzplatz mit Namenskennung. Es können nicht - wie gewohnt - alle Kinder über den Haupteingang und durch das Treppenhaus zu ihren Klassenzimmern gehen. Die Zugangspläne werden Ihnen mit der Einteilung der Klassen in der nächsten Woche zugehen. Für die Viertklässler bleiben die Pläne gleich.

Die Garderoben werden den Kindern nicht zur Verfügung stehen. Schulranzen und Jacken müssen mit an den Platz genommen werden.

Wenn Ihr Kind von der Präsenzpflcht entbunden ist, wird es weiterhin zu Hause mit Material versorgt und von den Lehrern und Lehrerinnen angeleitet und unterstützt.

Bitte beachten Sie, dass einige Lehrkräfte den Präsenzunterricht nicht wahrnehmen können. Deshalb werden in manchen Klassen andere Lehrkräfte den Unterricht übernehmen. Die Information diesbezüglich erfolgt direkt über die Elternvertreter.

An der Schule gibt es keine Getränkestation, deshalb sollten Sie Ihren Kindern etwas zu trinken mitgeben. Die Nahrungsaufnahme sollte aufgrund der Hygienevorschriften zu Hause stattfinden.

Jedes Kind wird während des Unterrichts an der Schillerschule 14 Unterrichtsstunden pro Woche in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sachunterricht von uns unterrichtet. Individuell wird es auch Förderstunden geben; die Einteilung und Rücksprache erfolgt über die jeweilige Lehrkraft. Die Kinder erhalten an jedem Präsenzunterrichtstag auch eine kleine Aufgabe für zu Hause, die sie selbstständig bearbeiten können.

Am Ende der Präsenzwoche bekommen die Kinder ihre Arbeitsaufgaben für die kommende Woche zu Hause. Die Kontrolle der bearbeiteten Aufgaben erfolgt in der Regel im Präsenzunterricht. Lehrkräfte, die ausschließlich im Fernlernunterricht arbeiten, werden sich diesbezüglich individuell mit ihren Klassen abstimmen.

Sollten Sie die privaten Telefonnummern der Kolleginnen haben, so nutzen Sie diese bitte nur an den von der Kollegin vorgegebenen Sprechstunden.

Die meisten meiner Kollegen arbeiten in Teilzeit. Sie haben seit Februar weit über ihr eigentliches Deputat hinaus gearbeitet, was von außen möglicherweise nicht immer sichtbar ist. Die Kommunikation mit bis zu 28 Kindern sowie den dazugehörigen Eltern verlangt – neben dem Vorbereiten des Unterrichts, dem Einarbeiten in neue Medien sowie den Korrekturen – ein Vielfaches an Zeit. Insofern werden meine Kolleginnen und Kollegen in den Pfingstferien 8 Tage Urlaub nehmen.

Wir freuen uns, wenn wir allen Schülern nach Pfingsten wieder ein wenig „Normalität“ in einem geänderten Schulbetrieb vermitteln dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Jutta Stempfle-Stelzer
Rektorin